Stadt Eschweiler Der Bürgermeister 40 Amt für Schulen, Sport und Kultur

Vorlagen-Nummer 184/20

Sitzungsvorlage

### Dringliche Entscheidung gem. § 60 GO NRW

### Beratungsfolge Sitzungsdatum 1. Genehmigung Rat der Stadt Eschweiler Öffentlich 24.06.2020

### Befristete Neufestsetzung des Entgeltangebots (Tarifübersicht) und befristete Ergänzung der Haus- und Badeordnung für das städtische Freibad während der Freibadsaison 2020

Die von Herrn	Bürgermeister Bertram	
und Herrn/Frau	Ratsmitglied Graff	
am -	27.05.2020	

gemäß § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW bzw. Abs. 2 Satz 1 GO NRW gefasste dringliche Entscheidung mit dem nachstehenden Wortlaut wird hiermit genehmigt.

- 1. Das Freibad wird im Jahr 2020 in der Zeit vom 29.05, bis 30.9,2020 auf der Grundlage des als **Anlage !** beigefügten Nutzungskonzeptes geöffnet.
- Das ab dem 01.01.2011 geltende Entgeltangebot der städtischen Schwimmbäder wird für das Freibad in der Freibadsaison 2020 aufgehoben.
- 3. Der Einlass in das Freibad im Rahmen des Öffentlichkeitsschwimmens kann im Jahr 2020 nur über im Vorfeld erworbene Onlinetickets und bereits erworbene Jahreskarten erfolgen.
- 4. Das Eintrittsentgelt beträgt bei Online-Buchung für Vollzahler 3,12 € und für ermäßigte Zahler 2,08 € inklusive Onlineticketgebühren und Zahlungsabwicklungsgebühr. Bei Bargeldzahlung im Rathaus sind die Tarife 3,00 € für Vollzahler und 2,00 € für ermäßigte Zahler.
- 5. Der als **Anlage 5 des Nutzungskonzeptes** beigefügten Ergänzung der bestehenden Haus- und Badeordnung vom 01.11.2008 wird zugestimmt.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt	Datum: 26.05.2020		
☐ Gesehen ☐ Vorgeprüft  gez. Breuer	gez. Bertram	gez. Kaever	
1	2	3	.4
☐ zugestimmt	□zugestimmt	zugestimmt	zugestimmt
☐ zur Kenntnis genommen	☐ zur Kenntnis genommen	☐ zur Kenntnis genommen	zur Kenntnis genommen
☐ abgelehnt	☐ abgelehnt	abgelehnt .	abgelehnt .
☐ zurückgestellt	☐ zurückgestellt	☐ zurückgestellt	☐ zurückgestellt
Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis
☐ einstimmig	einstimmig	☐ einstimmig	einstimmig
∐ja	∐ ja	□ ja ̇	∐ja
☐ nein	nein nein	nein nein	☐ nein
☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	☐ Enthaltung
·	·	<u></u>	

### **Dringliche Entscheidung**

Aufgrund des § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW bzw. Abs. 2 Satz 1 GO NRW in der zurzeit geltenden Fassung wird wie folgt entschieden:

- 1. Das Freibad wird im Jahr 2020 in der Zeit vom 29.05. bis 30.9,2020 auf der Grundlage des als **Anlage I** beigefügten Nutzungskonzeptes geöffnet.
- 2. Das ab dem 01.01.2011 geltende Entgeltangebot der städtischen Schwimmbäder wird für das Freibad in der Freibadsaison 2020 aufgehoben.
- 3. Der Einlass in das Freibad im Rahmen des Öffentlichkeitsschwimmens kann im Jahr 2020 nur über im Vorfeld erworbene Onlinetickets und bereits erworbene Jahreskarten erfolgen.
- 4. Das Eintrittsentgelt beträgt bei Online-Buchung für Vollzahler 3,12 € und für ermäßigte Zahler 2,08 € inklusive Onlineticketgebühren und Zahlungsabwicklungsgebühr. Bei Bargeldzahlung im Rathaus sind die Tarife 3,00 € für Vollzahler und 2,00 € für ermäßigte Zahler.
- 5. Der als **Anlage 5 des Nutzungskonzeptes** beigefügten Ergänzung der bestehenden Haus- und Badeordnung vom 01.11.2008 wird zugestimmt.

Datum	Unterschrift Bürgermelster o.V.i.A.	Unterschrift Ratsmitglied
27.05.2020	gez. Bertram	gez. Graff

### Sachverhalt:

Die zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Verwaltungsvorlage aktuelle ab dem 20. Mai 2020 geltende Verordnung zum Schutz von Neuinfizierungen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 (Coronaschutzverordnung – CoronaSCHVO) - 5. Verordnung zur Änderung von Rechtsverordnungen zum Schutz vor dem Coronavirus SARS-CoV-2 vom 19. Mai 2020 - erlaubt unter Auflagen die Wiedereröffnung von Freibädern ab dem 20. Mai 2020.

Dazu wurde seitens der Verwaltung das beiliegende Konzept (**Anlage I**) entworfen. Neben Hygienevorschriften und Regelungen zur Abstandswahrung wurde auch ein Onlineticketing-Verfahren gewählt, welches hilft, den Zugang zum Freibad zeitlich und personell zu begrenzen und den Besuch auch zeitlich befristet zu dokumentieren, um so eine mögliche Infektionskette zügig nachvollziehen zu können.

Da die Nutzungszeiten reduziert wurden, ist auch eine Anpassung der Eintrittsentgelte vorgesehen. Um das Buchungssystem nicht zu verkomplizieren wurden nur zwei Tarife gewählt: 2,50 € für Vollzahler und 1,50 € für ermäßigte Besucher zuzüglich einer Onlineticketgebühr in Höhe von 0,50 € je Ticket und einer Gebühr in Höhe von acht bzw. 12 Cent für die Gebührenabwicklung. Für Bürgerinnen und Bürger, die den Umgang mit Onlinesystemen scheuen, wird im Rathaus eine Servicestelle eingerichtet. Für die Änderung der Tarifstruktur ist ein Ratsbeschluss notwendig.

Für die Umsetzung des Konzeptes und damit der grundsätzliche Öffnung des Freibades muss die Haus-und Badeordnung für das Freibad befristet geändert werden. Mit den Ergänzungen werden das Verhalten der Gäste im Wasser und dem Freibadgelände sowie das zügige Räumen des Freibadgeländes geregelt und die Fläche für den gastronomischen Verzehr begrenzt (Anlage 5 des Nutzungskonzeptes).

### Finanzielle Auswirkungen:

Aufgrund der eingeschränkten Besucherzahl und dem geringeren Eintrittsentgelt ist mit Mindereinnahmen im Teilergebnisplan Öffentliche Bäder, Produkt 084240102, Sachkonto 43210100, Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte, zu rechnen. Das Onlineticketsystem ist für die Stadt Eschweiler haushaltsneutral.

### Personelle Auswirkungen:

Durch die Servicestelle wird personelle Kapazität im Amt 40 gebunden.

### Begründung der Dringlichkeit:

Die Umsetzung des Konzeptes zur Öffnung des Freibades und die damit verbundenen Änderungen des Entgeltangebots für das Freibad sowie die Ergänzung der Haus- und Badeordnung müssen zur Eröffnung des Freibads am 29.05.2020 kurzfristig erfolgen. Da bis dahin keine Sitzung des hierfür nach der Zuständigkeitsordnung zur Hauptsatzung zuständigen Sportausschusses stattfindet, ist eine Dringliche Entscheidung notwendig.

### Anlagen:

Konzept Freibadnutzung

### Konzept zur Öffnung des Freibades der Stadt Eschweiler

In den vergangenen Jahren verzeichnete das Freibad Eschweiler an heißen Tagen täglich bis zu 2.500 Badegäste. Oftmals bildeten sich, u.a. wegen eines fehlenden E-Ticketing-Systems, im Eingangsbereich Warteschlangen.

Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie ist die maximale Besucherzahl des Freibades Eschweller deutlich zu reduzieren. Ohne die geplanten Einschränkungen muss mit einem hohen abzuweisenden Personenaufkommen vor den Einlasstoren des Freibades gerechnet werden. Zudem wäre mit einem Konfliktpotential durch abgewiesene und frustrierte Badegäste zu rechnen.

Zur Vermeidung des vorgenannten Szenarios, sowie zur Erreichung einer weitestgehenden Minimierung eines potenziellen Infektionsrisikos, müssen folgende Maßnahmen getroffen werden:

- Begrenzung der maximalen Anzahl von Badegästen
- Überarbeitung/Neufestsetzung der Öffnungszeiten
- Einführung des Ticketings
- Erstellung eines Hygieneplans
- Information des Badegastes
- Organisation des Securityeinsatzes

Die nachstehende Planung berücksichtigt die Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen (DGfdB). Es ist zu beachten, dass das Land NRW in Kürze wahrscheinlich für den Bäderbetrieb Erlasse/Verordnungen veröffentlichen wird. Diese sind dann in dieses Konzept zu übertragen.

### Maximale Anzahl von Badegästen

Die DGfdB hat in ihrem "Pandemieplan Bäder" eine Berechnungsformel veröffentlicht, nach der Badbetreiber von Freibädern das maximale Besucheraufkommen berechnen können. Bei dieser Formel wird zum einen auf die zur Verfügung stehenden Wasserflächen und zum anderen auf die zur Verfügung stehenden Liegewiesen abgestellt.

Die Berechnung nach dieser Formel stellt sich wie folgt dar:

### Schwimmerbecken:

Nennbelastung: 4,5 qm pro Person

Wasserfläche: 498,92 qm

498,92 qm /4,5 = 111 Personen

111 Personen x 0.75 = 84 Personen

### Nichtschwimmerbecken:

Nennbelastung: 2,7 qm pro Person

Wasserfläche: 272,36 qm

272,36 / 2,7 qm = 101 Personen

101 Personen x 0.75 = 76 Personen

### Plansch<u>becken</u>

Nennbelastung: 2,7 qm pro Person

Wasserfläche tiefer Teil: 27,52 qm

Wasserfläche flacher Teil: 38,64 qm

Gesamte Wasserfläche Planschbecken Summe 66,16 qm

66,16 / 2,7 qm = 24,5 Personen

24,5 Personen x 0,75 = 18 Personen

Demnach können im Schwimmbecken und Nichtschwimmerbecken zusammen bis zu 160 Personen gleichzeitig schwimmen, im Planschbecken ist der zusätzliche Aufenthalt von 18 Personen möglich.

Laut der Anlage "Hygiene- und Infektionsschutzstandards" zur Coronaschutzverordnung, in der ab 16.05.2020 geltenden Fassung, können pro 10 qm Fläche im Freibad ein Besucher zugelassen werden. Die Liegewiese des Freibades Eschweiler umfasst 18.000 qm, wonach dann 1.800 Personen Zutritt ins Freibad gewährt werden könnte.

Nach einer Beispielberechnung der DGfdB kann für einen heißen Sommertag von einem Verhältnis 1/3 Wasser und 2/3 Liegefläche ausgegangen werden. Dies würde eine maximale Kapazität von 178\*3=534 Personen bedeuten.

Nach Rücksprache mit der Bäderleitung ist festzustellen, dass die Anzahl von 534 Badegästen unter Berücksichtigung aller Vorgaben zu hoch ist, um die Durchführbarkeit eines geordneten Badebetriebes zu gewährleisten. Bei Anwendung der Berechnungsformel der DGfdB würde dies bedeuten, dass sich 178 Personen in den Schwimmbecken und 356 Personen auf der Liegewiese aufhalten. Es kann jedoch nicht zwingend davon ausgegangen werden, dass sich ungefähr 2/3 der Badegäste auf der Liegewiese aufhält und lediglich ca. 1/3 der Badegäste in den Schwimmbecken. Aufgrund der verkürzten Aufenthaltszeiten der Badegäste muss mit einer verstärkten Nutzung der Schwimmbecken gerechnet werden. Bei einem verstärkten Andrang auf die Schwimmbecken ist die Einhaltung der maximalen Personenanzahl in den Schwimmbecken, auch unter erhöhtem Einsatz von Securitypersonal, kaum zu kontrollieren bzw. zu regeln.

Es wird von Seiten der Verwaltung eine maximale Personenanzahl von 250 Personen empfohlen. Hierdurch kann aufgrund der Erfahrungen des Bäderpersonals sichergestellt werden, dass die maximale Personenanzahl im Schwimmbecken und in den anderen Becken nicht überschritten wird.

Inhaber von Jahreskarten erhalten unabhängig von der Besucherzahl Zutritt ins Freibad. Aktueil besitzen 155 Personen eine Jahreskarte. Aus den Erfahrungen der Vorjahre ist damit zu rechnen, dass ein Großteil der Jahreskarteninhaber in den frühen Morgenstunden das Freibad aufsucht. Da Jedoch nicht damit gerechnet wird, dass viele Jahreskarteninhaber gleichzeitig das Freibad aufsuchen, ist das zusätzliche Aufkommen händelbar und zu vertreten.

Die Inhaber der Jahreskarten müssen sich bei Betreten des Freibades in eine Liste eintragen, damit eine Nachverfolgung im Falle einer Infektion für das Gesundheitsamt möglich ist.

Die vorgenannte Personenanzahl soll zunächst für den Beginn der Freibadsaison gelten. Eine Anpassung der Maximalanzahl, sowohl nach oben, als auch nach unten, ist jederzeit möglich.

### Öffnungszeiten

Wie zuvor bereits erwähnt, wird vorgeschlagen, dass maximal 250 Personen zeitgleich das Freibad besuchen können. Bei Besuchszahlen von bisher bis zu 2.500 Besuchern an heißen Tagen wird deutlich, dass dies nicht ausreichend ist, um allen Badegästen gerecht zu werden. Zudem ist zu erwarten, dass das Besucheraufkommen sich sogar noch erhöhen wird, da viele Bürger in diesem Jahr nicht in den Urlaub verreisen werden, sondern zu Hause bleiben. Um aber möglichst

vielen Bürgern die Möglichkeit bieten zu können, das Freibad zu nutzen, werden die Öffnungszeiten in Besuchszeitfenster gegliedert. Die Dauer der Zeitfenster ist so zu terminieren, dass jedem Badegast mindestens eine Besuchszeit von zwei Stunden ermöglicht werden kann. Zwischen den Besuchszeitfenstern erfolgt eine Unterbrechung von 30 Minuten, in denen das Freibad von allen Badegästen verlassen werden muss, auch wenn die Badegäste ein Ticket für das folgende Besuchszeitfenster besitzen. In diesen 30 Minuten erfolgt durch das Bäderpersonal eine Reinigung des Freibades.

Folgende Zeiten wurden in Absprache mit der Bäderleitung abgestimmt:

- 1. Besuchszeitfenster: 6:00 Uhr bis 8:00 Uhr
- 2. Besuchszeitfenster: 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr
- 3. Besuchszeitfenster 12:00 Uhr bis 15:00 Uhr
- 4. Besuchszeitfenster 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr

19:00 Uhr - 20:30 Uhr Nutzungszeiten für Vereine

Am Wochenende erfolgt keine Nutzung durch Vereine. Hier wird das 4. Besuchszeitfenster bis 20:30 Uhr verlängert Diese Regelung gilt auch an Feiertagen (Pfingsten).

Durch diese Regelung könnten täglich 1.000 Badegäste das Freibad besuchen. Hinzu kommen die Inhaber der Jahreskarten, sowie die "Vereinsschwimmer". Hierdurch kann die Nachfrage im Vergleich zu den Vorjahren zwar nicht erreicht werden, jedoch stellt diese Modifizierung der Öffnungszeiten sicher, dass so viele Personen wie vertretbar das Freibad aufsuchen können.

### **Ticketing**

Zur Vermeidung von spontanen Besuchen und ein dadurch unkalkulierbares Besucheraufkommen wird empfohlen, keinen Ticketverkauf vor Ort anzubleten.

Zudem würde ein Verkauf von Tickets vor Ort dazu führen, dass die Badegäste sich in Besucherlisten eintragen müssten, damit im Falle einer Infektion eine Nachverfolgung gewährleistet wäre. Auch dies würde lange Warteschlangen bedeuten, welche während der Corona-Pandemie möglichst verhindert werden sollten.

Das E-Ticketing-System vom ticket.lo stellt sich wie folgt dar:

### Ablauf aus Sicht des Bürgers:

Der Bürger wird über den Link auf der städtischen Homepage auf die Internetseite von ticket in weitergeleitet. Hier kann der Bürger sich den Tag und das Besuchszeitfenster aussuchen. Anschließend kann der Bürger die gewünschte Anzahl der Tickets auswählen, seine persönlichen Daten hinterlegen und die Tickets online bezahlen. Nach erfolgter Bezahlung erhält der Bürger eine E-Mail mit einem QR-Code. Diesen kann er entweder auf seinem Smartphone speichern oder ausdrucken. Im Kassenbereich des Freibades muss der Bürger den QR-Code einscannen und erhält dann Zutritt zum Freibad.

### Installation/Inbetriebnahme des Systems:

Das beigefügte Datenerhebungsblatt (Anlage 1) ist von der Stadt Eschweiler auszufüllen und an ticket. Io zu senden. Im Anschluss erfolgt die Vertragszeichnung. Gleichzeitig erfolgt durch tickt. Io eine Kontoverifizierung gemäß den Bafin-Vorgaben. Die Stadt Eschweiler teilt ticket. Io die Ticketstruktur, sowie die dazugehörigen Tarife mit. Zudem wird das Ticketkontingent festgelegt. Nach Erreichen dieser Limitierung kann für das betroffene Besuchszeitfenster kein Ticket mehr erworben werden.

Parallel hierzu wird nach Angabe der Ticketstruktur und der entsprechenden Tarife die Besuchermaske erstellt. Nach Erstellung der Besuchermaske kann der Ticketverkauf erfolgen. Laut ticket io dauert dieser Prozess ca. 3–4 Tage.

Die Stadt Eschweiler muss für die Nutzung des Systems pro Eingang ein Smartphone bereitstellen. Da zwei Eingänge geplant sind müssen zwei Smartphones bereitgestellt werden. Die Firma ticket io empfiehlt die Nutzung von I-Phones, da die Android-App noch nicht ausgereift sei. Nach Installation der Ticket-io-App können die QR-Codes mit dem Smartphone gescannt werden.

### Kosten/Vertragslaufzelt:

Die Vertragslaufzeit mit ticket.lo beträgt ein Jahr. Die Nutzung des E-Ticketing-Systems von ticket.lo ist für die Stadt Eschweller kostenlos. Die anfallenden Gebühren werden auf den Ticketkäufer umgelegt. Pro verkauftem Ticket erhält ticket.lo eine Systemgebühr von 0,50 €. Bei elektronischem Zahlungsverkehr fällt eine Zahlungsabwicklungsgebühr in Höhe von 0,12 € (bei Ticketpreis 2,50 €) bzw. 0,08 € (bei Ticketpreis 1,50 €) an. Für Freitickets (Kinder bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres) fallen keinerlei Gebühren an.

Die Zahlung der Tickets erfolgt an ticket.io, Ticket.io rechnet täglich ab und überweist dann den entsprechenden Betrag an die Stadt Eschweiler.

Für die Bereitstellung der I-Phones fallen keinerlei Kosten an, da derzeit noch zwei I-Phones aus dem Bestand nicht genutzt werden.

### Angebot für Bürger ohne Internetzugang:

Es besteht die Möglichkeit, eine Vorverkaufsstelle einzurichten. Es wird vorgeschlagen, dass diese dem Amt für Schulen, Sport und Kultur zuzuordnen ist. Dort kann der Bürger das Ticket gegen Barzahlung und Angabe seiner persönlichen Daten erwerben. Im Anschluss erfolgt der Ausdruck des Tickets, mit dem der Bürger Zugang ins Freibad erhält. Laut ticket in müssten die täglich verkauften Tickets und die vereinnahmten Gebühren an ticket in überwiesen werden. Im Anschluss würden diese dann mit der Auszahlung der Einnahmen aus dem Onlineverkauf wieder zurückerstattet werden. Ob dies auch anders erfolgen kann, muss noch im Hinblick auf steuerrechtliche Aspekte geklärt werden. Bei der Errichtung einer solchen Vorverkaufsstelle ist durch das o.g. Fachamt eine Einnahmekasse einzurichten.

### Datenschutz:

Der Bürger muss vor dem Kauf des Tickets seine persönlichen Daten angeben. Diese müssen anschließend von ticket in an die Stadt Eschweiler übermittelt werden, da die Stadt Eschweiler als Betreiber des Freibades laut Anlage "Hyglene- und Infektionsschutzstandards" zur aktuellen Coronaschutzverordnung die Kundenkontaktdaten, sowie Zeitpunkt des Betretens und Verlassens des Freibades bzw. der Geschäftsräume zu dokumentieren hat. Dies dient der Ermöglichung einer Kontaktpersonennachverfolgung durch das Gesundheitsamt. Diese Daten sind vertraulich für vier Wochen zu sichern und anschließend sicher zu vernichten. Hierfür muss der Bürger sein Einverständnis geben.

Die Verwaltung hat geprüft, dass die Speicherung dieser Daten auf dem Server der Firma ticket.io den datenschutzrechtlichen Bestimmungen entspricht. Auch die Beauftragung der Firma ticket.io zur Abfrage der persönlichen Daten wurde geprüft.

Der Datenschutzbeauftragte der Stadt Eschweiler wurde miteinbezogen.

### Kollision mit bestehenden Regelungen:

Die aktuell bestehende Gebührenordnung für die Bäder ist für die Freibadsaison außer Kraft zu setzen. Eine vorrübergehende neue Gebührenordnung ist kurzfristig zu erlassen.

Von Seiten der Verwaltung wird vorgeschlagen, dass Vollzahler 2,50 € und Ermäßigte 1,50 € Eintritt zahlen müssen. Kinder bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres erhalten kostenlosen Zutritt. Allerdings muss, wie zuvor bereits beschrieben, auch für Kinder bis 3 Jahren ein Ticket im Wert von 0,- € erworben werden, damit die maximale Anzahl von Badegästen überwacht werden kann.

Für die Nutzung des E-Ticketing-Systems ist eine Ausnahmegenehmigung im Hinblick auf die bestehende Dienstvereinbarung über dezentrale Aufgaben der Zahlungsabwicklung zu erteilen.

### Sonstiges:

Eine Erstattung des Ticketpreises kann unabhängig vom Grund der Nichtnutzung (schlechtes Wetter, sonstige Verhinderung) nicht erfolgen. Eine entsprechende Rückerstattung würde einen zu großen Aufwand bedeuten. Diese Regelung sollte dem Bürger auf der städtischen Homepage deutlich angezeigt werden.

### Hygieneplan

In den städtischen Bädern gilt ohnehin ein hoher Hygienestandard. Dieser ist jedoch aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie noch zu steigern.

Dem beigefügten Hygieneplan (Anlage 2) ist zu entnehmen, welche Reinigungs-/Desinfektionsmaßnahmen durch das Bäderpersonal durchgeführt werden.

Zudem ist ein Maßnahmenkatalog beigefügt (Anlage 3), dem alle ergriffenen Maßnahmen zur Wahrung der Abstands- und Hygieneregelungen zu entnehmen sind.

### Information des Badegastes

Die Öffentlichkeit wird im Rahmen einer Pressekonferenz über das Konzept für die Öffnung des Freibades informiert. Zudem werden die Verhaltensregeln/Hyglenemaßnahmen auf der städtischen Homepage und in den sozialen Netzwerken veröffentlicht. Im Freibad werden Plakate ausgehangen und entsprechende Flyer ausgelegt. Entsprechende Muster sind beigefügt (Anlage 4).

Haus- und Badeordnung für das Freibad Dürwiß für die Freibadsalson 2020

Um das Verhalten im Freibad, den Becken, den Freiflächen und den Duschen zu regeln und die notwenigen Abstandsregeln an Land und im Wasser zu gewährleisten, wird die ab dem 01.11.2008 gültige Haus-und Badeordnung ergänzt (Anlage 5).

### Security

In der Freibadsalson 2020 soll die Firma LB international, Hauptstraße 59, 52477 Alsdorf eingesetzt werden.

Die Firma setzt mindestens 4 Sicherheitskräfte für die Erfüllung der Aufgaben ein. Die Mindesteinsatzzeit beträgt 4 Stunden. Die Einsatzzeiten werden LB international 2 Tage vorher mitgeteilt, Korrekturen können noch am Vortag des Einsatzes mitgeteilt werden.

Aufgaben des Securitydienstes sind:

- Örtlich und zeitlich flexibler Streifendienst auf dem Freibadgelände zu Verbesserung der Sicherheit der Besucher
- Durchführung von Einlasskontrollen
- Feststellung und Abstellen von Fehlverhalten und Missständen auf Grundlage der Bäderordnung
- Umgehende Meldung von Unfällen und Schadensmeldungen

Der Security sollte zunächst nur an heißen Tagen ab voraussichtlich 28 Grad mit einem zu erwartenden starken Besucherandrang eingesetzt werden.

Aufgrund der geänderten Freibadnutzung in Zeiten der Corona-Pandemie soll der Securitydienst bereits in der ersten Woche täglich ab 12 Uhr, witterungsunabhängig, insbesondere bei den Abstandskontrollen im Einlassbereich und der Abstandswahrung im Wasser eingesetzt werden. Nach der ersten Woche soll geprüft werden, ob der ursprünglich geplante Einsatz (nur an heißen Tagen) ausreichend ist.



next generation tickeling

### Datenerhebung für Mandanten der ticket I/O GmbH. (Diese Datenerhebung dient der Identifizierung unserer Pertner und liegt dem Geldwäschegesetz zu Grunde.)

1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Mandant
F/rmenname	
Gesellschaftsform	
Straße, Hausnr.	
PLZ, Ort	
Land	
Telefonnummer	
Geschäftsführer	
Wirtschaftlich Berechtigter	
Handelsjegister	
Amtsgelicht	
Steuernummer	The state of the s
Ust,-IP (vAT)	
Homepage Facebookselte	
And the second s	
	Ansprechpartner Ticketing
Vorname Nachname	
E-Mail	
Telefon, Mobil	
	Account/Shopdaten
Gewünschte Subdomain	
Shopname	

A. lage 2

### Reinigungsplan für Ereibad Dürwiß & Hygrene/Desimfaktronsplan

# Bereich: Umkleiden Wechselkabinen

The second secon	The second secon	The second second		
Einsatz		Konz È	EWZ	Anwendung Häutigkeit Sonstiges
	Beschreibung		<i>;</i>	
Unterhaltsreinigung für Wand-und Bodenbeläge,Türgriffe Bänke,Spiegel,Schränke	Baderreiniger alkalisch zur Beseitigung von:  Olen, Fetten, Seifenresten:  organischen Verschmitzungen:	1.20	ca. 2 min	Das (Verdinnie) Produkt  • mil. Schaumkanhone auffragen • einwirken lassen • mil. Schauerpad verarbeiten • mil. Schauerpad verarbeiten • mil. Schauerpad verarbeiten • mil. Trinkwasser abspülen
Unterhalfsreinigung für Wand: und Bodenbelä- ge, Türgriffe Bän- ke, Spiegel, Schränke	Hallenbadreiniger sauer zur Beseitgung von:  * Kalk, und Kälkablagerungen.	0,1,1	ca. 2 min	Das (Verdünnte), Produkt.  • mil Schaumkänöne aufmagen.  • einvinken lassen.  • mil Schaueppad verarbeiten.  • mil Schaueppad verarbeiten.
Unterhaltsreinigung der Edelstahlteileund Chromarmaturen	Ferrociin zum Reinigen von:	1:10	ca. 2 min	Das (verdünnte):Produkt:  • im:Wischverfahrerrauftragen • einwirken:lassen. • mit:Scheuerpäd:verarbeiten. • mit:Trinkivasser:abspüler. • Påd:weiß.
Desinfektion für Wand-und Bodenbeläge Türgriffe Bänke,Spiegel,Schränke nach erfolgter Reinigung	Nüscosept:OF zur Flächendesinfektion	f: 100	ca. 15 min	Das (verdünnte) Produkt:  ***Mit Schaumkanone autbagen**  ***einwirken lässen  ****Dosierstufe A
			ğ	Dass (Verdürnte): Produkt
	WICHTIG: Erst Sicherheitsbestin	rst Wass timmung	er eimfi jen und	Wasser einfüllen, dann das Produkt zugeben! müngen und Betriebsanweisungen beachten!

= taglich W=1

W=:wōchenflich

W=monatlich B=nach

# Reinigungsplan für das Freibad Dürwiß & Hygiene/Desinfektionsplan

Bereich: Personalbereich/Kassenbereich

			• '.		
Einsatz	Produkt	Konz.	EWZ	Anwendung	(eit Sonstiges
	Descritelonid	- 1		M	m
Unterhaltsreinigung	Bäderreiniger alkalisch	1-20			-
Bodenbeläge.sowie Waschbecken,Armaturen,	Zur Beseitigung von:  • Ölen, Fetten, Seifenresten  • organischen Vorschmitzungen	3	Ca.	mit Schaumkanone auftragen     einwirken lassen     mit Zeheuerpad veranbeiten     mit Trinkuassen rickentagen	• • • • • • • • • • • • • • • • • • •
Unterhaltsreinigung	Hallenbadreiniger sauer			The American Control of the Control	• Pad blau
der Wand-und Bodenbe- läge sowie Waschbe- cken, Armaturen,	zur Beseitigung von:  • Kalk und Kalkabiagerungen  • mineralischen Ablagerungen	1.10	2 min	• mit Scheuernken Produkt. • mit Scheuernken lassen • mit Scheuerpad verarbeiten • mit Trinkwasser abspillen	Flächen vornässen     Dosierstufe E
Unterhaltsreinigung der Edelstählteile und Chromarmaturen	Ferroclin zum Reinigen von: • Materialien aus Edelstähl	0.	2 ga	Das (verdünnte) Produkt:  • im Wischverfahren auftragen • einwirken lassen. • mit Scheuerpad verarbeiten • mit Trinkwässer abspülen	VOSICHTI ATZENDI SAUERI     VOSICHTI ATZENDI SAUERI     Flächen vomässen     nicht auf Aluminium     Pad.weiß
Desinfektion der Wand- und Bodenbeläge sowie Waschbecken, Armaturen, nach erfolgter Reinigung	Nüscosept OF zur Flächendesinfektion.	1:200	S min	Das (verdünnte) Produkt  • mit Schaumkanone auftragen • einwirken lassen	unbedingt EWZ beachten.
Kasseanlage	Citrobell zum Reinigen von:	1:20	2 gin.	Das (verdünnte) Produkt In Wischverfahren auftragen	• iūraile Materialien
	WICHTIG: Erst	st Wass timmung	er einfü yen und	Erst Wasser einfüllen, dann das Produkt zugeben! estimmungen und Betriebsanweisungen beachten!	

alich W = wô

W = wochentlich

W = monatlich B = nach Bedarf

# Reinigungsplan für das Freibad Dürwik & Avglene/Desimfektionsplan

### Bereich: WC-Anlage

		1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	100 may 100 ma		
Emsatz	Produkt	Konz.	EWZ	Anwendung	
	Beschreibung				Sousinges
Unterhaltsreinigung	Bäderreiniger alkalisch				· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
der Wand-und		1.20		Uas (Verdunnte) Produkt	• Turalle Wateralien
Bodenbeläge sowie	zur Beseitigung von;		8 E	• enwirken lassen	
Waschbecken, Armaturen,	Olen, Fetten, Seifenresten     organischen Verschmutzungen			Initi Scheuelpad verarbeiten     Initi Tiffikwasser absoulen	.Dosierstufe.D
Unterhaltsreinioung	Hallenbadreiniger sauer				• Pad blau
der Wand- und Bodenbe-	7	1.10	<del>1 (2 )</del>	. mit Schaumkanone arithmen.	<ul> <li>nicht auf Aluminjum.</li> <li>Flächen vomässen.</li> </ul>
fäge:sowie:Waschbe-	zur Beseitigung von:	ز •	2 S		
cken, Armaturen,	Aran, min Aalkabiagerungen     Amineralischen Ablagerungen			• mit-scheuterpad veranegten • mit Trinkwasserabspüten	*Dosierstufe E
Interhalforolialogena	Ferroclin			Das-(Verdündte)- Produkt	**Pad,blau,
der Edelstahlteile und	Zim Rainitan was	9	٠, ٠٠	ragen	• VOSICH I.VA.IZENDI SAUERI • iFlächen vomässen
Chromarmaturen	• Waterialien aus Edelstahl	<u> </u>	2 min	erarbeiten	nicht auf Aluminium
Desinfaktion der					• Pad weils
Wand- und Bodenbeläge	NuscoseptiOF	1:200	•		• unbedingt EWZ beachten
sowie	Zur Flächendesinfektion	)	gi,	• • inn. Schaun Kanlone aufuragen	
Waschbecken, Armaturen,		<del></del>	EM-CI		
nach erfolgter Reinigung					<ul> <li>Dosferstufe A.</li> </ul>
,		,		Das (Verdünnte) Produkt	
	•		g		
			1.		•
	WICHTIG: E	rstWas	ser einfi	WICHTIG: Erst Wasser einfüllen, dann das Produkt zugeben!	
	Sicherheitsbes	timman	gen un	Sicherheitsbestimmungen und Betriebsanweisungen beachten!	

äglich W∈ wöchentlic

W = monatlich B = nach Bedarf

## Reinigungsplan für das Freibad Dürwiß & Hygiene/Desinfektionsplan

### Bereich: Duschen

Einsatz	Produkt	Konz.	EWZ	Anwendung	Häufigkeit Sonstiges	
	Beschreibung					<del> </del>
Unterhaltsreinigung der Wand- und	Baderreiniger alkalisch	1:20	ß	Das (verdünnte) Produkt; • mit Schaumkanone auftragen	für alle Materialien	}
Bodenbeläge sowie Waschbecken, Armaturen,	zur Beseitigung von: • Ölen, Fetten. Seifenresten • organischen Verschmutzungen		2 min	einwirken lassen     mit Scheuerpad veraibeiten     mit Trinkwasser abspülen	Dosierstufe D     Pad blau	
Unterhaltsreinigung der Wand- und Bodenbe-	Hallenbadreiniger sauer	1:10	8	Das (verdünnte) Produkt.    mi Schaumkanone auftragen	• nicht auf Aluminium     • Flächen vomässen	
läge sowie Waschbe- cken,Armaturen,	zur Beseitigung von:   Kalk und Kalkablagerungen  mineralischen Ablagerungen		2 min	einwirken lassen     mit Scheuerpad verarbeiten     mit Trinkwasser abspülen	Dosierstufe E     Pad blau	
Unterhaltsreinigung der Edelstahlteile und Chromarmaturen	Ferroclin zum Reinigen von: • Materialien aus Edelsfahl	1:10	2 min	Das (verdünnte) Produkt  • im Wischverfahren aufragen  • einwirken lassen  • mit Scheuerpad verarbeiten  • mit Trinkwasser abspülen	VOSICHT! ÄTZEND! SAUER!     Flächen vornässen     nicht auf Aluminium     Pad weiß	
Desinfektion der Wand- und Bodenbeläge sowie Waschbecken, Armaturen,	Nüscosept OF zur Flächendesinfektion	1:200	8, 4 n	Das (verdünnte) Produkt:  • mit Schaumkanone auftragen  • einwirken lassen	unbedingt EWZ beachten     unbedingt EWZ beachten     Dosierstufe A	
nach erfolgter Kemigung	•		ß	Das (verdünnte) Produkt.		
				"Hon down don Drodelle are		
	Sicherheitsbe	erst was stimmur	ngen un	WICHTIG: FIST Wasser eimüllen, dann das Frodukt zugeben: Sicherheitsbestimmungen und Betriebsanweisungen beachten!	geben: achten!	
						1 7

T = täglich

W = wochentlich

M = monatlich B = nach Bedarf

### Maßnahmen-Katalog Freibad Dürwiß

### Allgemeiner Teil

- Bodenmarkierungen, Mindestabstand 1,50 m im Eingangsbereich draußen bis zur Kassenanlage im Innenraum.
- Bodenmarkierungen zu den Ausgängen hin.
- Maskenpflicht bis zu den Umkleiden.
- Händedesinfektion im Eingangsbereich und Tolletten/Umkleidebereich.
- Den Anweisungen des Bäderpersonals und Sicherheitsdienstes ist Folge zu leisten
- Ticketverkauf (Eintrittskarten) nur online mit autom. Registrierungspflicht.
   Für Jahreskartenbesitzer werden Plätze freigehalten (Registrierung vor Ort).
- Zeitbegrenzungen für Badaufenthalt.
- Die max. Besucherzahl wird minimiert auf 250 Personen, die sich zur gleichen Zeit im Bad aufhalten dürfen (Liegewiese/Wasserflächen).
- Kontrolle der Besucherzahlen in den Becken.
- Breite Kommunikation der Verhaltensregeln (Presse/Flyer/evtl. Radio und Internet-Seite der Stadt).
- Öffnungszeiten erweitert und in Zeitfenster eingeteilt.

### Beckenbereiche

- Bahnenschwimmen, Aufteilung in 4 Schwimmfelder, Breite jeweils 3,75 m,
   20 Personen je Schwimmfeld für das Sportbecken. Rechtsverkehr, den Leinen entlang schwimmen, damit der Mindestabstand eingehalten werden kann.
- Freie Benutzung des Nichtschwimmerbeckens unter strenger Einhaltung der Abstandsregelung.
- Das Planschbecken bleibt vorerst noch geschlossen.
- Zeitfenster, die den Aufenthalt begrenzen:
- 1. Zeitfenster von 6 bis 8 h (2 Std.) Reinigung/Desinfektion 8 8.30 h
- 2. Zeitfenster von 8.30 11.30 h (3 Std.) Reinigung/Desinfektion 11.30 12 h
- 3. Zeitfenster von 12 15 h (3 Std.) Reinigung/Desinfektion 15 15.30 h
- 4. Zeitfenster von 15.30 18.30 h (3 Std.)Reinigung/Desinfektion 18.30 19 h
- 5. Zeitfenster von 19 20.30 h (1,5 Std.) ausschließlich für Vereine An den Wochenenden/Feiertagen Zeitfenster 5. Von 15,30-20.30h.

### **Beckenumgangsbereich**

- Alle Liegebänke und Tische werden entfernt/gesperrt.
- Bodenmarkierungen bis zu den Schwimmfeldern.

### Umkleidebereich

- Im Umkleidebereich werden nur ca. 1/3 der Schließfächer geöffnet, um die vorgeschriebene Abstandsregelung einzuhalten.
- Es dürfen nur Wechselkabinen (Einzelkabinen) genutzt werden.
- Sammelumkleiden bleiben geschlossen.
- in den Duschräumen ist max. Personenanzahl begrenzt.
- Haartrockner bleiben außer Betrieb.
- Sitzgelegenheiten im Wärmeraum werden gesperrt, nur der Zugang über die Eingangstreppe in das Sportbecken wird gewährleistet.
- Einbahnstraßenverkehr in den Umkleidebereichen (Maskenpflicht).

### Liegewiese

- Geöffnet unter Einhaltung der Abstandsregelungen in Eigenverantwortung (Kontrolle durch Sicherheitsdienst).
- Spielplatz und Sandkasten geöffnet unter Einhaltung der Abstandsregelung in Eigenverantwortung.
- Schaukel geöffnet.
- Volleyballfeld und Tischtennisplatte gesperrt.
- Fußballspielen bzw. Kontaktsportarten verboten.

### Personal-Aufgaben

- Einlasskontrolle der Online-Tickets.
- Ständige Kontrolle und Durchführung der Hygienevorschriften während des öffentlichen Badebetriebes.
- Zusätzliche Durchführung der Hygienemaßnahmen (Reinigung/Desinfektion) nach den jeweiligen Zeitfenstern.
- Ständige Kontrolle der Abstandsregelungen.
- Einteilung und Beaufsichtigung des Badebetriebes in den Becken.

### Klosk

Maßnahmen-Katalog muss über den Klosk-Pächter erfolgen.

### Beispiel Flyer

- Ticketverkauf Online unter.....mit auto. Registrierungspflicht. Jahreskartenbesitzer erhalten freie Plätze (Registrierung vor Ort).
- Öffnungszeiten: Aufenthalt im Bad mit Zeitbegrenzung
- Maskenpflicht bis zur Umkleide.
- Hygienemaßnahmen einhalten (Händedesinfektion)
- Abstandsregelung min.1,5 m.
- Wegebeschreibung durch Bodenmarkierungen ..
- Freie Benutzung des Nichtschwimmerbeckens unter strenger Einhaltung der Abstandsregelung.
- Das Planschbecken ist geöffnet unter strenger Einhaltung der Abstandsregelung.
- Rutsche ist geöffnet unter strenger Einhaltung der Abstandsregelung
- Einteilung in Schwimmbahnen mit begrenzter Personenzahl.

### Liebe Badegäste,

um vielen Menschen das Schwimmen im Freien zu ermöglichen, müssen wir gemeinsam die Abstands/Hygienemaßnahmen und die damit verbundenen Einschränkungen einhalten. Gemeinsam und mit Rücksicht werden wir diese große Herausforderung schaffen.

Wir bitten daher um Mithilfe aller Badegäste.

DANKE sagt das Bäderteam

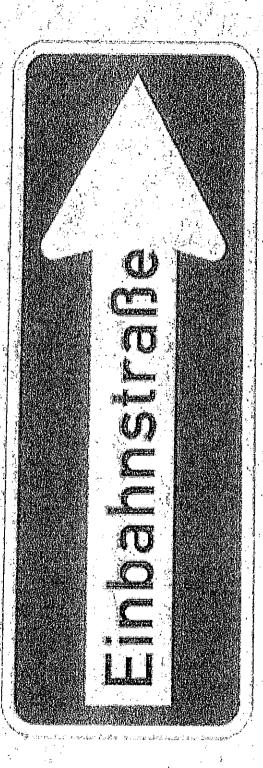
Bille

### MUNDA/NASENSCHUIZ 13061



Vielen Dank!

www.schaenhem.de



### **Kundeninformation**







--- Wegbeschreibung folgen

### Erweiterung der ab dem 01.11.2008 gültigen Haus-und Badeordnung für das Freibad Dürwiß für die Freibadsaison 2020

§ 1 Allgemeine Grundsätze und Verhalten im Bad

Betreten Sie den Beckenumgang nur unmittelbar vor der Nutzung z. B. der Becken, oder der Wasserrutsche.

Abstandsregelungen und -marklerungen im Bereich von z. B. Wasserrutschen sind zu beachten.

Verlassen Sie das Schwimmbecken nach dem Schwimmen unverzüglich.

Verlassen Sie das Freibad nach der Nutzungszeit unverzüglich und vermeiden Sie Menschenansammlungen vor der Tür, an ÖPNV-Haltestellen und auf dem Parkplatz.

Der Verzehr von Speisen der Gastronomie ist nur auf den dafür vorgesehenen bzw. gekennzeichneten

Flächen gestattet.

Anweisungen des Personals oder weiterer Beauftragter ist Folge zu leisten.

Nutzer, die gegen diese Ergänzung der Haus- und Badeordnung verstoßen, können des Bades verwiesen werden.

§ 2 Allgemeine Hygienemaßnahmen

(1) Personen mit einer bekannten/nachgewiesenen Infektion durch das Coronavirus ist der Zutritt nicht gestattet. Dies gilt auch für Badegäste mit Verdachtsanzeichen.

Waschen Sie Ihre Hände häufig und gründlich (Handhyglene).

Nutzen Sie die Handdesinfektionsstationen im Eingangsbereich und an anderen Übergängen, an denen das Händewaschen nicht möglich ist.

Husten und Niesen Sie in ein Taschentuch oder alternativ in die Armbeuge (Husten- und Nies-Etikette).

Duschen Sie vor dem Baden und waschen Sie sich gründlich mit Seife. Beachten Sie die Abstandsregelungen und die maximale Personenzahlen.

Masken müssen nach den behördlichen Vorgaben in den gekennzeichneten Bereichen getragen werden.

§ 3 Maßnahmen zur Abstandswahrung

(1) Halten Sie in allen Räumen die aktuell gebotenen Abstandsregeln (z. B. 2er-Regelung, Abstand 1,5 m) ein. In den gekennzelchneten Räumen bzw. an Engstellen warten Sie, bis die maximal angegebene Zahl der anwesenden Personen unterschritten ist.

Dusch- und WC-Bereiche dürfen von maximal zwei Personen gleichzeitig betreten werden.

In den Schwimm- und Badebecken gibt es Zugangsbeschränkungen. Beachten Sie bitte die ausgestellten Informationen und die Hinweise des Personals.

In den Schwimm- und Badebecken muss der gebotene Abstand selbstständig gewahrt werden. Vermeiden sie Gruppenbildungen, insbesondere am Beckenrand auf der Beckenraststufe.

Im Bereich des Nichtschwimmerbeckens muss die gebotene Abstandsregelung selbständig eingehalten werden. Im Bereich des Schwimmerbeckens sind Schwimmfelder und Schwimmleinen eingezogen. Eine Besucheranzahl von maximal 20 Personen pro Schwimmfeld darf nicht überschritten werden. Den Anweisungen des Personals ist dort Folge zu leisten.

Planschbecken und Wasserrutsche dürfen nur unter der Wahrung der aktuellen Abstands- sowie Gruppen-

regeln genutzt werden.

Achten Sie auf die Beschliderungen und Anweisung des Personals. Eltern sind für die Einhaltung der Abstandregeln ihrer Kinder verantwortlich.

Vermeiden Sie auf dem Beckenumgang enge Begegnungen und nutzen Sie die gesamte Breite (in der Regel 2,50 m) zum Ausweichen.

Vermelden Sie an Engstellen (Durchschreitebecken, Verkehrswegen) enge Begegnungen und warten Sie ggf., bis der Weg frei ist.

(10) Halten Sie sich an die Wegeregelungen (z. B. Einbahnverkehr), Beschilderungen und Abstandsmarkierungen im Bad.